

Artikel publiziert am: 30.07.2012 - 17.47 Uhr

Artikel gedruckt am: 31.07.2012 - 06.04 Uhr

Quelle: <http://www.hna.de/nachrichten/kreis-kassel/ahnatal/gardasee-nach-vellmar-2439361.html>

## **Thomas Vogt wird Pfarrer in der Adventskirche – Festgottesdienst am 19. August**

### **Vom Gardasee nach Vellmar**

Vellmar. Nach dem Weggang von Gemeindepfarrerinnen Maike Westhelle vor drei Monaten war die Pfarrstelle der Kirchengemeinde Niedervellmar vakant. Doch bereits am 10. Juni predigte Thomas Vogt, ein Bewerber, den Bischof Martin Hein vorgeschlagen hatte, in der Adventskirche zur Probe. Er blieb der einzige Kandidat, denn er überzeugte die Gemeinde und den Kirchenvorstand. Ab 1. August ist er Inhaber der Pfarrstelle in Niedervellmar.



Neuer Seelsorger: Niedervellmar ist für Thomas Vogt eine Wunschgemeinde. Am 19. August wird er von Dekanin Carmen Jellinek während eines Einführungsgottesdienstes in der Adventskirche offiziell vorgestellt. Foto: Brandau

Schon am kommenden Sonntag, 5. August, gestaltet der 45-Jährige Familienvater seinen ersten Gottesdienst. Allerdings nicht in der Kirche, sondern zunächst im angrenzenden Kirchsaal, weil derzeit noch Handwerker an der neuen Heizungsanlage im Kirchenschiff arbeiten.

Geboren wurde Thomas Vogt 1967 in Wiesbaden, wo er auch aufwuchs. Schon während seiner Konfirmandenzeit reifte in ihm der Entschluss, einmal Pfarrer zu werden. Gemeinsam mit seiner ebenfalls aus Wiesbaden stammenden Frau studierte er anfänglich

in Mainz, Göttingen und später in München Theologie.

## Öffentlichkeitsarbeit

Doch wegen fehlender Pfarrstellen Anfang der 90er-Jahre musste sich Thomas Vogt umorientieren und trat eine Stelle in der Presseabteilung des hessischen Sozialministeriums an. Im Anschluss war der ausgebildete Theologe vier Jahre lang als Leiter der Öffentlichkeitsarbeit in der Diakonie in Hephata tätig.

2004 bekam er in Ottrau, im Schwalm-Eder-Kreis, seine erste Pfarrstelle. Seine Ehefrau war als Gemeindepfarrerin in der Nachbargemeinde Immichenhain tätig.

Als dann 2008 eine Auslandspfarrstelle in Verona Gardone, in der Nähe des Gardasees in Norditalien ausgeschrieben wurde, bewarb sich das Pfarrerehepaar und erhielt dort eine gemeinsame Stelle.

„Die Gemeinde, die aus Deutschen und Italienern bestand, war für uns eine besondere Erfahrung“, erklärt Vogt, denn in Italien seien mehr als 99 Prozent der Bevölkerung katholischen Glaubens. Trotzdem sei die kleine Gemeinde der evangelisch-lutherischen Kirche sehr geachtet worden.

Erst vor wenigen Tagen verließ die Familie die Diaspora, weil Thomas Vogt die Pfarrstelle in Vellmar bekam und seine Ehefrau Studienleiterin an der Akademie in Hofgeismar wird. „Niedervellmar war meine Wunschgemeinde und ich freue mich schon auf die Arbeit hier“, bestätigt Vogt.

Am Sonntag, 19. August, wird der neue Pfarrer während eines Festgottesdienstes offiziell von Dekanin Carmen Jellinek vorgestellt und in sein Amt eingeführt. Der Festgottesdienst beginnt um 14 Uhr in der Adventskirche.

*Von Werner Brandau*

---

Artikel lizenziert durch © hna

Weitere Lizenzierungen exklusiv über <http://www.hna.de>